



AUSGEWÄHLTE REFERENZEN

BUKAREST – CONSTANZA: ERNEUERUNG DER OBERLEITUNGEN

Auftraggeber: National Railway Company CFR SA **Projektstart:** 01/2007
Auftragsvolumen (im Konsortium): ca. 31 Mio. € **Projektende:** 12/2009

Die Bahnstrecke von Bukarest nach Constanza am Schwarzen Meer ist Teil des pan-europäischen Transport-Korridors Nummer IV von Deutschland über die Tschechische Republik, die Slowakei, Österreich, Ungarn nach Rumänien. Diese Verkehrsverbindung spielt in Hinblick auf die Entwicklung der neuen Märkte im Osten eine wichtige Rolle. Darüber hinaus verbindet sie Bukarest im Landesinneren mit Constanza, dem wichtigsten Hafen und größten Urlaubsgebiet Rumäniens. Im Rahmen eines Konsortiums unter der Leitung der Siemens AG Österreich zeichnet die SPL Powerlines Austria bei diesem Projekt für die Modernisierung der 25 Jahre alten Oberleitungen auf den

beiden Teilabschnitten Fundulea – Lehliu und Lehliu – Fetesti verantwortlich. Durch die Erneuerung der Oberleitungsanlagen auf einem Streckenabschnitt von 105 km werden Geschwindigkeiten von bis zu 160 km/h ermöglicht. Dieses von der Europäischen Union finanzierte Großprojekt ist für den Geschäftsbereich Oberleitungen Fernverkehr der SPL Powerlines Austria das erste, das im Ausland abgewickelt wird. Das Leistungsspektrum umfasst das Basic Design, das Projektmanagement sowie die Supervision. Als Projektpartner übernimmt die SPL Powerlines Germany die Detail- und Ausführungsplanung. Die Montagearbeiten führt ein lokaler Anbieter durch.



Von der SPL Powerlines Austria/Geschäftsbereich Oberleitungen Fernverkehr werden bei diesem Projekt unter anderem:

- 5 732 Ausleger montiert
- 37 Ausleger über zwei Gleise errichtet
- 4 492 Masten gestellt
- Rund 300 km Oberleitungen montiert

Stand: September 2009

SPL Powerlines GmbH & Co KG

Siemensstraße 92 | A-1210 Wien | Tel.: +43-1-258 00 80-0 | Fax: +43-1-258 00 80-400
office.austria@powerlines-group.com | www.powerlines-group.com